



Arbeitspapier zur Abstimmung

Eckdaten:

Fläche	Fläche in ha	Investitionen netto in Euro
Nordpark	13,2	3.250.000
Ehemaliges Schulgebäude	2,5	1.875.000
Fläche Altes Klärwerk	2,4	2.287.500
Wohngebietspark Rieth	6,0	437.500
Nördlicher Gera-Auenpark	19,6	5.256.250
Brachfläche Kraftwerk	4,3	1.500.000
Kilianipark	3,4	937.500
Summe	51,4	15.543.750
Gemäß Tabelle 28.05.2013 Vorbereitung IMAG		15.548.264

Nach gegenwärtiger Abstimmung soll gemäß *RPW 2013, § 3 (Richtlinien für Planungswettbewerbe)* einen offenen Landschaftsarchitektonischen Wettbewerb im zweiphasigen Verfahren (gemäß § 3 (3)) durchgeführt werden.

Bei der Ermittlung der Wettbewerbssumme gemäß *RPW 2013, § 7 (2)* werden die Herstellungskosten (anrechenbare Baukosten) in Summe betrachtet und nicht in einzelnen Abschnitten. Der daraus resultierende Betrag überschreitet die Tabellenwerte der HOAI für Freianlagen erheblich. Daher wird hier zur Ermittlung des Honorars, das dann wiederum die Grundlage für die Wettbewerbssumme ist, die *Richtlinie der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg für die Beteiligung freiberuflich Tätiger –RiFT- Stand Januar 2012* herangezogen. Für die aktuell gültige HOAI 2013 gibt es für die RiFT-Tabellen noch keine Fortschreibung. Daher erfolgt in der anschließenden Tabelle zunächst ein Aufschlag, der mit dem Erhöhungswert HOAI 2009 zu HOAI 2013 gleichzusetzen ist.

Die planerischen Leistungen sind gemäß *HOAI Anlage 3 – Objektliste* den Honorarzon III, IV und V zuzuordnen. Zur Mittelung wird daher zunächst von der Honorarzone IV – Mindestsatz ausgegangen.

Als geforderte Leistung ist in der zweiten Phase des Wettbewerbs eine Qualität abzurufen, die in wesentlichen Teilen der Vorplanung entspricht (Reduzierungen müssen noch geklärt werden).

Für das Wettbewerbsverfahren (Vorbereitung, Ankündigung, Abstimmung, Durchführung, Nachbereitung und Dokumentation) ist von einer externen Betreuung (außerhalb der



Verwaltung und Institutionen der LHE) auszugehen. Die hierdurch entstehenden Kosten sind ebenfalls zu berücksichtigen.

Kostenabschätzung:

Die insgesamt absehbaren Verfahrenskosten stellen sich auf der Basis der Eckdaten in der folgenden Tabelle dar.

Hier ist zu beachten, dass in weiteren Vorbereitungen die Architektenkammer des Landes Thüringen einzubeziehen ist. Erfahrungsgemäß können in solch einer Abstimmung noch Spielräume bezogen auf die Wettbewerbssumme ausgelotet werden. Mögliche Themen sind hier u.a. das frei verhandelbare (Grund-)Honorar - aufgrund der Höhe der Bausumme - oder der Umfang der Anrechenbarkeit der Leistungen aus der Leistungsphase Vorplanung.

		Euro
Bausumme gerundet	netto	15.000.000
Honorar, Zone IV Mindestsatz (RifT Stand 2012 = € 1.580.00 zuzügl. 20 % wg. HOAI 2013 = 1.896.00)	100 %	1.896.000
Honorar Vorplanung (zum Teil)	8 %	151.680
Wettbewerbssumme *1)	netto	150.000
Preisgericht *2)	netto	30.000
Wettbewerbsbetreuung *3)	netto	90.000
Rahmenkosten *4)	netto	25.000
Summe	netto	295.000
MWST 19 %		56.050
Summe	Brutto	351.050
	Gerundet	350.000

Erläuterungen:

*1) zur mögliche Aufteilung Wettbewerbssumme (netto)

1. Preis 50.000 Euro
 2. Preis 35.000 Euro
 3. Preis 30.000 Euro
 4. Preis 15.000 Euro
 5. Preis 10.000 Euro
- Anerkennungen insgesamt 10.000 Euro



***2) zum Preisgericht**

als Ansatz 5 Fachpreisrichter und 2 stellvertretende Fachpreisrichter von Extern

Tagessatz pro Preisrichter 800 Euro

Tätigkeit

Preisrichterkolloquium

Rückfragekolloquium

Preisgericht 1. Phase

Rückfragekolloquium

Preisgericht 2. Phase

geschätzt 35 Personentage, entsprechen 28.000 Euro

in Summe gerundet 30.000,00 Euro

***3) zur Wettbewerbsbetreuung**

s. Kalkulation in der Anlage

***4) zu Rahmenkosten**

als Ansatz

Raummieten 5.000 Euro

Catering 5.000 Euro

Gebühren 5.000 Euro

Druckkosten Dokumentation 10.000 Euro

in Summe 25.000 Euro



Grob-Kalkulation Wettbewerbsbetreuung

Der dargestellte Zeitaufwand in Personentagen (PT) gilt für

Geschäftsführer/Projektleiter/sonstigen MA

Formulierung des formalen Teils der Ausschreibung	Zeitaufwand PT 1/2/0
Inhaltliche Formulierung der Wettbewerbsaufgabe	Zeitaufwand PT 1/6/2
Herstellung der Plangrundlagen	Zeitaufwand PT 0/2/6
Mitwirkung bei der Auswahl des Preisgerichtes	Zeitaufwand PT 2/1/0
Abstimmungen mit der Stadt, der AK Thüringen, etc.	Zeitaufwand PT 3/3/0
Preisrichtergespräch, Vorbereitung und Durchführung	Zeitaufwand PT 1/3/1
Bekanntmachung, Veröffentlichung	Zeitaufwand PT 0/3/0
Redaktion der Ausschreibung	Zeitaufwand PT 1/2/2
Ausgabe/Versendung der Ausschreibung (Basis 30 Teilnehmer) Führung der Adressdatei und des Schutzgebühr-Kontos	Zeitaufwand PT 0/0/5
Rückfragekolloquium, Vorbereitung, Durchführung, Protokoll, Protokollversendung	Zeitaufwand PT 1/4/2
Vorprüfung 1. Phase Einsammlung, Prüfung der Fristen, zusätzliche Anonymisierung, Erstellung Prüflisten, formale Vorprüfung, fachliche Vorprüfung, Vorprüfbericht (Basis 30 Teilnehmer)	Zeitaufwand PT 1/4/15
Preisgerichtssitzung 1. Phase Vorbereitung, Organisation, Vorstellung der Arbeiten, Unterstützung bei schriftlicher Beurteilung, Protokoll (Basis ein Sitzungstag)	Zeitaufwand PT 2/4/4



Vorbereitung und Organisation
2. Phase

Zeitaufwand PT 1/2/1

Ausgabe weiterer Unterlagen

Zeitaufwand PT 0/0/2

Vorprüfung 2. Phase
Einsammlung, Prüfung der Fristen,
zusätzliche Anonymisierung, Erstellung Prüflisten,
formale Vorprüfung, fachliche Vorprüfung,
Vorprüfbericht (Basis 10 Teilnehmer)

Zeitaufwand PT 1/4/16

Preisgerichtssitzung 2. Phase
Vorbereitung, Organisation, Vorstellung der Arbeiten,
Unterstützung bei schriftlicher Beurteilung,
Protokoll (Basis ein Sitzungstag)

Zeitaufwand PT 1/4/4

Bekanntmachung des Ergebnisses, Presseerklärung,
Mitwirkung Pressekonferenz, Protokollversendung

Zeitaufwand PT 1/3/2

Abschluss WB, Dokumentation

Zeitaufwand PT 1/3/8

In der Summe ergeben sich daraus

18 Personentage für Geschäftsführer x 950 Euro	17.100 Euro
50 Personentage für Projektleiter x 800 Euro	40.000 Euro
70 Personentage für sonstige MA x 450 Euro	31.500 Euro
Summe	88.500 Euro
Gerundet	90.000 Euro